

PROTECTGRUND

Matter, weißpigmentierter Primer zur Verminderung der Gefahr von Weißausblühungen im Innen- und Außenbereich

Produktbeschreibung

Eigenschaften

Conti® ProtectGrund ist eine weißpigmentierte, lösemittelfreie und geruchsarme Spezial-Grundierung, die sich durch eine leichte Verarbeitung auszeichnet. Reduziert die Wasseraufnahme, vermindert das Saugverhalten, erhöht die Offenzeit nachfolgender Beschichtungen und ist hoch diffusionsfähig. Vermindert die Gefahr alkalischer Ausblühungen und vermindert chemische Reaktionen zwischen gipshaltigen Untergründen und silikatischen Folgebeschichtungen.

Einsatzbereich

Einsetzbar auf mineralischen und organisch gebundenen Untergründen, Kunstharzputzen und tragfähigen Altbeschichtungen auf Dispersionsbasis, nicht verkieselungsfähigen Untergründen wie Gipsputzen, Gipskarton- und Gipsbauplatten sowie Beton im Innen- und Außenbereich. Als Grundanstrich für nachfolgende farbige Deckanstriche, auf alkalischen Untergründen zur Verminderung der Gefahr von Kalkausblühungen. Für nachfolgende Beschichtungen auf Silikonharz-, Dispersions-Silikat- und Sol-Silikatbasis.



Profi-Lösungen mit Köpfchen

- vermindert das Saugverhalten und blockt Kalk
- geeignet für kalkreiche, alkalische Untergründe
- erhöht die Offenzeit nachfolgender Beschichtungen



Technische Angaben

Anwendungsbereich	innen und außen	Spez. Gewicht	ca. 1,341 g/cm ³
Lieferform	weiß	Lagerung ²	kühl und trocken ca. 1 Jahr
Glanzgrad	matt	Produkt-Code F+L	BSW20
Packungsgröße	12,5 l	EU-VOC-Grenzwert	(Kat. A/i Wb): 140 g/l VOC (2010) Der VOC-Anteil beträgt max. 140 g/l.
Verbrauch ¹	ca. 100 - 300 ml / m ² / Arbeitsgang	Abfallschlüssel ³	17 07 01 (trocken), 08 01 12 (flüssig)

¹ Die angegebenen Verbrauchswerte sind unverbindliche Richtwerte pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Exakte Verbrauchswerte sind an dem zu beschichtenden Bauteil, unter Berücksichtigung aller Vorarbeiten, durch einen Probeanstrich zu ermitteln. ² Im ungeöffneten Originalgebinde lagerfähig. Nach Gebrauch gut verschließen. ³ Bitte weitere Informationen unter Hinweise/Entsorgung beachten!

Zusammensetzung (gemäß VdL)

Styrolacryat-Dispersion, Wasser, Titandioxid, Kalziumcarbonat, Additive, Konservierungsmittel

PROTECTGRUND

Matter, weißpigmentierter Primer zur Verminderung der Gefahr von Weißausblühungen im Innen- und Außenbereich

Untergrundvorbehandlung

Untergrund

Die Untergründe müssen rissfrei, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Salzen, Ausblühungen, Pilzbefall, Sinter- sowie Mehlkornschichten und sonstigen trennenden Substanzen, frei von Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen sein. Zur Reinigung von verunreinigten Flächen, empfehlen wir zur Vorbehandlung die Verwendung von **Conti® Fassadenreiniger**. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, das Technische Merkblatt und die entsprechenden BFS-Merkblätter, jeweils in der neuesten Fassung, beachten! Vor Beschichtungsausführung ist die Eignung Material/Untergrund durch einen Probeanstrich zu prüfen. In Zweifelsfällen Fachberatung anfordern.

Algen-, schimmel- und pilzgefährdete / -befallene Untergründe

Vergrüne Untergründe im geeignetem Nass-Reinigungsverfahren mit **Conti® Fassadenreiniger** und harter Bürste gründlich von Verunreinigungen und mikrobiellem Bewuchs befreien und mit klarem Wasser nachspülen. Nicht- und schwach saugende, sowie sehr stark befallene Untergründe mit **Conti® AntiPilz** vorbehandeln. Saugfähige Untergründe mit **Conti® Saniergrund AP** grundieren.

Neuputze

Neuputze, je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen, mind. 2 bis 4 Wochen unbehandelt trocknen lassen. Mineralische Leichtputze und Kalkputze CS I > 1,0 N/mm² (P Ic) mind. 4 Wochen unbehandelt trocknen lassen. Nachputzstellen fluatieren. BFS-Merkblatt 9 beachten.

Beton

Schalöle, Fette und Wachse durch Netzmittelwäsche entfernen. Sinterschichten sind mechanisch zu entfernen. Die Saugfähigkeit des Betons durch Benetzungssprobe prüfen. Zur Durchführung der Arbeiten das BFS-Merkblatt 1 beachten.

Verarbeitung

Materialeinstellung

Das Material ist verarbeitungsfertig eingestellt. Nicht mit andersartigen Materialien mischen.

Tönungen

Mit geeigneten, wetterfest gebundenen Voll und Abtönfarben bis max. 10 % tönbar.

Auftragsverfahren

Streichen, rollen oder spritzen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Verarbeitung

Möglichst unverdünnt verarbeiten. Je nach Untergrundstruktur und Applikationstechnik mit max. 3 % Wasser verdünnen. Im Streich-, Roll- und Airlessverfahren verarbeitbar. Vor Gebrauch gut aufschütteln und nach Gebrauch wieder gut verschließen. Vor Anwendung Gefahren- und Sicherheitshinweise beachten.

Trockenzeit/Überarbeitung

Bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit nach einigen Stunden oberflächentrocken und überarbeitbar. Bei kühler, feuchter Witterung, hoher Schichtstärke und auf nicht saugenden Untergründen verlängert sich die Trockenzeit.

Hinweise

Besonders zu beachten

Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellsten Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellsten Technischen Merkblätter durchzuführen.

Besondere Hinweise

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser reinigen. Bei der Verarbeitung im Spritzverfahren den Farbnebel nicht einatmen. Bei einer Innenanwendung für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

Gefahren- und Sicherheitshinweise

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Enthält 2-Octyl-2H-Isothiazol-3-on; Gemisch aus: 5-Chlor-2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on + 2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Entsorgung

Flüssige Reste unter Berücksichtigung der behördlichen Abfallbeseitigungsvorschriften (Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12) entsorgen.

Technische Beratung

Grundsätzlich können in dieser technischen Information nicht alle Untergründe und anstrichtechnischen Probleme aufge-

PROTECTGRUND

Matter, weißpigmentierter Primer zur Verminderung der Gefahr von Weißausblühungen im Innen- und Außenbereich

führt werden. Sollten sich weitere technische Fragen ergeben, so können Sie selbstverständlich auch technische Beratung erhalten unter: E-Mail: awt@conticoatings.com oder Tel: +49 208 9948-156.

Die aktuellste Fassung dieser technischen Information können Sie über www.conticoatings.com aufrufen.

Anmerkung

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Web-Links

Sicherheitsdatenblatt

http://files.conticoatings.com/SDB_ProtectGrund.pdf

Technische Merkblätter

http://files.conticoatings.com/TM_ProtectGrund.pdf

http://files.conticoatings.com/TM_Fassadenreiniger.pdf

http://files.conticoatings.com/TM_AntiPilz.pdf

http://files.conticoatings.com/TM_SaniergrundAP.pdf